

24.03.2021

Sozialdezernentin grüßt griechische Mitbürger*innen zum Nationalfeiertag

Aus Anlass des griechischen Nationalfeiertages am 25. März, der in diesem Jahr an "200 Jahre Aufbruch zur Freiheit – 200 Jahre Griechische Revolution" erinnert, wendet sich Sozialdezernentin Beate Steeg auch im Namen von Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck, den Mitgliedern des Stadtvorstandes, des Stadtrates und der Verwaltung an die griechischen Mitbürger*innen in Ludwigshafen.

"Weltweit wird gefeiert und mit Veranstaltungen an den Beginn der griechischen Revolution im März 1821 gedacht. Aus der langen und großen Geschichte Griechenlands können wir alle in Europa profitieren, auch hier in Deutschland und in der Kurpfalz. Nach den Geschehnissen des Zweiten Weltkrieges und dem durch Deutschland begangenen Unrecht war es ein sehr versöhnendes Zeichen in den Jahren des Wiederaufbaus, nach Ende dieses schrecklichen Krieges, dass bereits 1950 die ersten Griech*innen in unsere Stadt zu einem beruflichen Neustart gekommen sind. Mittlerweile leben 2.000 griechisch stämmige Menschen in Ludwigshafen. Diese Griech*innen haben einen wertvollen Beitrag zur Integration geleistet, viele haben heute die deutsche Staatsangehörigkeit. Für ihr großes Engagement für unsere Stadtgesellschaft danke ich an dieser Stelle ausdrücklich. Wunderschön ist auch die freundschaftliche Verbundenheit der kleinen griechischen Gemeinde Avdira bei Xanthi, die am 19. Januar 2016 beschlossen und im Mai 2016 mit dem Ortsbezirk "Nördliche Innenstadt" besiegelt wurde. Dies ist ein vorbildliches Beispiel für ein gutes Miteinander in einem vereinten Europa", erklärte Steeg.